



Marion Sodemann mit Urkunde zur Auszeichnung beim Wettbewerb „Zusammen wachsen: Gute Ideen für Integration am Arbeitsmarkt 2025“

Rückblick 2025

Lob des Bundespräsidenten – Preise

„Seit mehreren Jahrzehnten ist der Senior Expert Service (SES) ein Aushängeschild für ehrenamtliches Engagement in Deutschland und der Welt. Mein großer Dank gilt den Trägern und vor allem den über 14.000 Ehrenamtlichen, die ihre Erfahrungen mit großem Einsatz teilen.“ Dr. Frank-Walter Steinmeier, Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland

Anerkennung von höchster Stelle! Seit März 2025 dürfen wir unser Staatsoberhaupt mit diesen Worten zitieren und tun das mit einigem Stolz.

Bis zur Jahresmitte gab es weitere Highlights in Gestalt positiver Evaluierungen. Betrachtet wurden unsere internationalen Einsätze, das Deutsch-Afrikanische Jugendwerk (DAJW) samt der von uns durchgeführten Programmlinie Team works! und unsere Initiative VerAplus. Und das sind die wichtigsten Aussagen:

- „förderungswürdig“ (Auslandseinsätze)
- „Relevanz und Wirksamkeit belegt“ (DAJW)
- „wertvoller Mosaikstein zur Fachkräfte sicherung“ (VerAplus)

Es folgte eine kleine Serie von Auszeichnungen. Im Oktober und November gingen ein startsocial-Stipendium und der Unterallgäuer Sozialpreis an VerAplus. Im Dezember dann wurde der SES mit seinem Programm zum Integrationsmentoring einer der Preisträger im Wettbewerb „Zusammen wachsen: Gute Ideen für Integration am Arbeitsmarkt 2025“.

Unser Fazit: 2025 war ein gutes Jahr! Aber wir haben auch eine ganze Menge dafür getan. Wie viel, das zeigt Ihnen die Bilanz der ersten elf Monate von 2025 auf Seite 2 dieser Ausgabe von SES aktuell.

Liebe Leserinnen und Leser,

während diese Zeilen entstehen, befindet sich ich in der Eventlocation Berliner Freiheit. Gleich erhalte ich die Urkunde, die Sie links sehen. Jetzt aber habe ich noch einen Moment Zeit, und den will ich mit Ihnen teilen.

Der Ort hier ist beeindruckend. Klangvoll sind die Namen derer, die uns und einige andere Organisationen in Kürze auszeichnen werden: Deutschland – Land der Ideen als Initiatorin des Wettbewerbs, die Bertelsmann Stiftung, der Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) und die Stiftung Mercator als diejenigen, die ihn ermöglichen.

Bereits am Nachmittag hat ein großes Netzwerktreffen stattgefunden. Nun aber ist ein wenig Ruhe eingekehrt, und ich lasse das zu Ende gehende Jahr Revue passieren.

Zusammengefasst: Es war intensiv, erfolgreich und voller neuer Ideen und Kontakte. Letzteres insbesondere wegen des Wechsels vieler Ansprechpersonen nach der vorgezogenen Bundestagswahl.

Für uns lag darin eine große Chance: Wieder und wieder habe ich den SES im politischen Berlin vorgestellt und dabei offene Türen eingerannt. So kann es weitergehen.

Frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr!

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Marion Sodemann'.

Marion Sodemann
Geschäftsführerin SES gGmbH

Rückblick in Zahlen



Register: Fast 14.500 Ehrenamtliche

REGISTER	*2025	2024
Expertinnen/Experten	14.442	13.771
Fachleute Weltdienst 30+	2.004	1.881
Fachkräfte DAJW**	203	241
Registrierungen	1.359	1.266
Verabschiedungen	718	859
Durchschnittsalter	68	70
Frauenanteil (in %)	27,4	26,5
German Senior Experts (GSE)		
Experts GSE	1.326	700

* Stand 01.12.2025

** Deutsch-Afrikanisches Jugendwerk (DAJW)

Wir werden jünger, weiblicher und mehr: Zwischen Januar und November 2025 ist unser Register – netto – um rund 670 Einträge gewachsen, fast verdoppelt hat sich derweil das als separate Datenbank geführte Register der German Senior Experts (GSE), das mittlerweile über 1.300 Namen umfasst. Zugleich ist das Durchschnittsalter unserer Expertinnen und Experten gesunken und der Frauenanteil gestiegen – schön!

Ausland: Einsatzzahlen gestiegen

EINSÄTZE IM AUSLAND	*2025	2024
Afrika/MENA**	***417	***379
Asien/Zentralasien	320	264
Europa/Kaukasus	82	87
Lateinamerika/Karibik	83	81
Onlineeinsätze	75	37
Folgeeinsätze (in %)	24,8	29,4
German Senior Experts (GSE)		
Unternehmensberatung	10	6
Weiterbildung und Lehre	10	10

* Stand 01.12.2025

** Middle East and North Africa

***davon 77 (2025) und 70 (2024) Einsätze im Rahmen der Sparte Team works! des Deutsch-Afrikanischen Jugendwerks (DAJW)

Um circa 100 im Plus im Vergleich zu 2024: Das sind unsere Einsatzzahlen im Ausland schon beim Blick auf die ersten elf Monate dieses Jahres. Besonders erfreulich ist die deutlich gestiegene Nachfrage aus der Region Afrika/MENA und die Verdoppelung der Einsätze, die online durchgeführt werden konnten. Übrigens: Wir hatten auch eine runde Zahl zu feiern – unseren 1.000sten Einsatz in Mexiko. Felicidades!

Deutschland: Starkes Ergebnis dank VerAplus

EINSÄTZE IN DEUTSCHLAND	*2025	2024
Ausbildungsinitiative VerAplus	4.577 **2.227	4.170 **1.965
Schulprogramm	250 **170	243 **169
German Senior Experts (GSE)		
Integrationsmentoring	21 **0	15 **0
Unternehmensberatung	36 **15	33 **4

* Stand 01.12.2025

** davon aus dem Vorjahr/den Vorjahren fortgeführt

Wie gewohnt top: Mit fast 5.000 Einsätzen schon einen Monat vor Jahresende ist die Bilanz unserer Deutschland-Programme erneut spitze. Den mit Abstand größten Anteil daran hat unsere Initiative VerAplus – ein Mentoringprogramm für junge Menschen in der Ausbildung und seit Jahren unser erfolgreichstes einzelnes Angebot.

2025

Förderverein

Seit über 40 Jahren steht der SES-Förderverein fest an unserer Seite. Er wirbt für den Gedanken des SES in der Öffentlichkeit, fördert die Vernetzung unserer Expertinnen und Experten und bezuschusst einzelne Einsätze oder ganze Einsatzserien, die ohne seine Unterstützung nicht zustande kämen.

Auch 2025 haben wir von den Zuwendungen des Fördervereins sehr profitiert. So floss eine fünfstellige Summe in Einsätze in den Ländern des Globalen Südens. Weitere 15.000 Euro standen uns zur freien Verwendung für unser Auslandsentsendeprogramm zur Verfügung, und auch ein Teil der Kosten, die mit unseren Regionaltagungen verbunden sind, wurden übernommen. Vielen Dank!

BILANZ	*2025	2024
Beiträge	10.500 €	13.600 €
Spenden	21.883 €	33.880 €
Förderleistung	20.990 €	51.591 €
Mitglieder	317	311
Vorsitz	Otmar Greiff	
Geschäftsführung	Ursula Roth	

* Stand 01.12.2025

Der SES-Förderverein arbeitet ehrenamtlich und zu minimalen Verwaltungskosten. Mitgliedsbeiträge und Spenden werden ausschließlich und unmittelbar für gemeinnützige Zwecke eingesetzt. Machen Sie mit, werden Sie Mitglied! Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 50 Euro im Jahr.

Spendenkonto

Verein zur Förderung des Senior Experten Service e.V.

Volksbank Köln Bonn eG

IBAN: DE50 3806 0186 2005 8200 17

BIC: GENODE1BRS

foererverein@ses-bonn.de

www.ses-bonn.de > Förderverein

Parlamentarischer Mittag



Beim Parlamentarischen Mittag am 5. November in Berlin: Dr. Christiane Schenderlein am Rednerpult, Gesprächsrunde mit Marion Sodemann (SES), Edzard Bennmann (SIGNAL IDUNA Gruppe), Sascha Vogt (BMZ), Kofi Peter Desmond Yeboah Korang (Auszubildender Aldo Gebäudetechnik), seinem Mentor Thomas Greve und Moderatorin Rahel Klein (v. l.).

Eine feste Größe unter den Events, die wir jedes Jahr ausrichten, ist der Parlamentarische Mittag in Berlin. Seit 2003 lädt unsere Stiftung zu diesem Treffen ein – traditionsgemäß in die Deutsche Parlamentarische Gesellschaft.

Dort bieten wir Mitgliedern des Deutschen Bundestages, Diplomatinnen und Diplomaten und Gästen aus Bundesministerien und Verbänden die Gelegenheit zum informellen Austausch, stellen ihnen einige unserer Expertinnen und Experten vor und berichten über aktuelle Themen.

2025 konnten wir den ehemaligen Bundestagsabgeordneten Volkmar Klein als Schirmherrn gewinnen und Dr. Christiane Schenderlein, die erste deutsche Staatsministerin für Sport und Ehrenamt, für das Grußwort.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand unser Programm zum Integrationsmentoring – am Beispiel eines Pilotprojekts für junge Menschen aus Ghana, die auf dem hiesigen Ausbildungs- und Arbeitsmarkt Fuß fassen wollen. Wir sind dabei schon in der Heimat der Interessierten aktiv, wo wir – in Kooperation mit Partnerorganisationen – die Vorbereitung unterstützen. Hier in Deutschland sorgen wir für eine individuelle Begleitung.

Zu diesem Thema gab es eine Gesprächsrunde mit einem angehenden Elektriker für Energie- und Gebäudetechnik, seinem Mentor und einem Vertreter der SIGNAL IDUNA Gruppe, die dieses Projekt mit Spenden ermöglicht hat. An der Diskussion nahmen auch teil: unsere Geschäftsführerin Marion Sodemann und Sascha Vogt aus dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Vermischtes

Spenden

Damit ehrenamtliches Engagement wirken kann!



„Nach 25 Jahren SES und Einsätzen auf allen Kontinenten bin ich immer mehr Fan. Warum? Natürlich gebe ich mein Wissen gerne weiter. Aber ich lerne auch: von jedem Menschen, den ich dabei treffe. Das macht den SES für mich so wertvoll. Geben und Nehmen, Austausch auf Augenhöhe – weltweit. Ich finde, das ist jede Spende wert.“ *Dr. Ralf P. Schaab*

Auf Ihre Unterstützung kommt es an. **Vielen Dank!**

Spendenkonto

Senior Expert Service (SES) gGmbH
Sparkasse KölnBonn
IBAN: DE97 3705 0198 1902 0065 82



Medienecho sehr gut

In den ersten elf Monaten von 2025 haben die Medien 1.043-mal über den SES berichtet. Das entspricht etwa 95 Veröffentlichungen im Monat und ist ein ausgezeichnetes Ergebnis. Das größte mediale Interesse erfuhren auch in diesem Jahr Einsätze im Ausland und Ausbildungsbegleitungen im Rahmen unserer Initiative VerAplus.

Besonders schön: Im Jahresverlauf haben sich bislang 489 Fachleute registrieren lassen, weil sie aus Presse, Rundfunk oder über Online-Kanäle von uns erfahren haben. Das macht die Medien zum zweitbesten „Werbeträger“. Eine stärkere Multiplikatorenfunktion haben allein die bereits registrierten Expertinnen und Experten. Ihren Berichten im Bekannten- oder Kollegenkreis haben wir 2025 648 Neuregistrierungen zu verdanken.

Dank

Kurz vor Jahresende ist es Zeit für ein Dankeschön. Selbstverständlich gilt der Dank insbesondere unseren Expertinnen und Experten und allen, die haupt- und ehrenamtlich bei uns beschäftigt sind. Er geht aber auch an alle, die uns freundschaftlich verbunden sind und unterstützen.

Stellvertretend für viele Einrichtungen der privaten und öffentlichen Hand seien unsere Träger – die Spitzenverbände der

Vertretungen in Deutschland

Mit 16 Vertretungen, etlichen Regionalbeauftragten und rund 80 VerAplus-Regionalkoordinierenden unterhalten wir ein bundesweites Netz von Anlaufstellen. Insgesamt sind dort 119 Menschen beschäftigt – alle ehrenamtlich. 2025 haben wir etliche neue Ansprechpersonen gewinnen können.

Neue Kontakte – 2025

Vertretungen und Regionalbeauftragte

Peter Blau, Leiter Vertretung Erfurt
Karlo Feischen, Paderborn/Ostwestfalen
Jörg Hanebutte, Saarland
Hans-Jürgen Hess, Konstanz/Bodensee
Astrid Hornoff, Leipzig
Gabriele Spörl, Dresden
Michael Torka, Ulm

2025

Regionalkoordinierende VerAplus

Birgit Augustin, Neubrandenburg
Andrea Bassen, Lüneburg
Lutz Diekjobst, Detmold/Bielefeld
Friedrich Halfbrodt, Frankfurt am Main
Rita Kranz, Frankfurt am Main
Gisbert Kurlfinke, Aachen
Angela Leymanek, Schwerin
Brigitte Morof-Windhorst, Leipzig
Ute Pfeifer, Neckar-Alb
Margarete Winkens, Mittlerer Niederrhein
Ulrich Ziegler, Rhein-Neckar-Odenwald

Alle Kontakte:

ses-bonn.de/kontakt/deutschland
vera.ses-bonn.de/ansprechpersonen

deutschen Wirtschaft – und unsere wichtigsten Geldgeber genannt: das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSJ).



Impressum

Herausgeber:
Senior Expert Service (SES) gGmbH
Kaiserstraße 185
53113 Bonn

Redaktion:
Dr. Heike Nasdala
presse@ses-bonn.de

Gestaltung:
www.pinger-eden.de
Fotos: SES
Redaktionsschluss: 10.12.2025

Gefördert durch

Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Gefördert vom:

Bundesministerium
für Bildung, Familie,
Senioren,
Frauen und Jugend